

Protokoll der konstituierenden Studierendenparlamentssitzung vom 08.12.2022

Anwesenheitsliste

BauING (Bau)

- Lukas Mosenthin
- Veronika Gut
- Malte Bruns
- Helena Schering
- Janne Strauß
- Klara Hülsmann
- Moritz Pieper

ab 18:45 Uhr

Campus Sozial Münster/Steinfurt (CS)

- Julius Gau
- Esther Ottens

Liste reSTart (reSTart)

- Mehmedeen Hneineh
- Bilal Tasdemir
- Marc Wiegand

Liste Steinfurt (LiST)

- Fabian Brink
- Paula Kabus

Wirtschaft (WiWi)

- Hendrik Edelmann

Protokollant:

Winfried Hagenkötter

Gäst*innen:

Tagesordnung

1. **Bericht des Wahlleiters**
2. **Vorstellungsrunde**
3. **Wahl der*des StuPa-Präsident*in**
4. **Wahl der*des ersten und zweiten Stellvertreter*in**
5. **Wahl der Haushaltsausschusses**
6. **Bericht aus dem AStA**
7. **Fragen von StuPa-Mitgliedern an den AStA**
8. **Festlegung der Sitzungstermine**
9. **Sonstiges**

Die Sitzung findet aufgrund schriftlicher Einladung durch den Wahlleiter Winfried Hagenkötter vom 24.11.2022 im Raum LEO 4, Leonardo Campus 10 (Bibliotheksgebäude) in Münster statt.

Der Wahlleiter Winfried Hagenkötter begrüßt die neu gewählten Parlamentsmitglieder und eröffnet die Sitzung gegen 18:15 Uhr. Der Wahlleiter Winfried Hagenkötter stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch. Zur zugesandten Tagesordnung liegen keine Anträge vor. Damit ist sie wie zugesandt festgestellt.

Freya Bettermann von der Liste BauING hat mit E-Mail vom 24.11.2022 erklärt, dass sie ihr Mandat nicht annehmen möchte. Mit Email vom 25.11.2022 wurde ihre Listen-Kollegin Janne Strauß als Nachrückerin verständigt und zur heutigen Sitzung eingeladen.

Am 25.11.2022 hat Thea Bieg von der Liste BauING vorausseilend erklärt, dass sie ihr Mandat nicht annehmen möchte.

Am 27.11.2022 hat Maja Voss, ebenfalls von der Liste BauING schriftlich erklärt, dass sie ihr Mandat nicht annehmen möchte. Als Nachrückerin wurde Klara Hülsmann von der Liste BauING verständigt und zur heutigen Sitzung eingeladen.

Mit Email vom 28.11.2022 trat Benedikt Schaffeld von der Liste BauING zurück. Als weiterer Nachrücker wurde Moritz Pieper von der Liste BauING verständigt und zur heutigen Sitzung eingeladen.

Mit Telefonat vom heutigen 08.12.2022 um ca. 15 Uhr trat Alexander Vollmer von der Liste Steinfurt von seinem Mandat zurück. Da der Rücktritt nicht schriftlich erklärt wurde, wurde Paula Kabus von der Liste Steinfurt als Nachrückerin nicht verständigt und nicht zur heutigen Sitzung eingeladen, zumal die Zeit dafür zu kurz war.

Da Alexander Vollmer (LiST) im Weiteren nicht zur Konstituierung erschienen ist und keine schriftliche Annahme des Mandats erklärt hat, verliert er gemäß § 18 der Wahlordnung ohne weitere Benachrichtigung sein Mandat.

Paula Kabus wird in den kommenden Tagen aufgefordert werden, innerhalb von 7 Tagen eine Erklärung über die Annahme des Mandats abzugeben.

Moritz Pieper von der Liste BauING hat mit Email vom heutigen Tage erklärt, dass er das Mandat annehme und mitteilen lassen, dass er sich zur Sitzung verspäten wird.

Damit sind zu diesem Zeitpunkt 13 der 15 Parlamentsmitglieder anwesend.

TOP 1

Der Wahlleiter Winfried Hagenkötter berichtet von den Wahlergebnissen und vom Verlauf der Wahl. (siehe anhängenden Bericht)

Es gibt einige Rückmeldungen von Parlamentsmitgliedern wegen Problemen bei der Stimmabgabe mit iOS Geräten und zu barrierefreien englischsprachigen Versionen der Abstimmungssoftware.

TOP 2

Die neuen Parlamentsmitglieder stellen sich gegenseitig kurz vor.

TOP 3

In der konstituierenden Sitzung muss das Studierendenparlament aus seiner Mitte eine*n Parlamentspräsident*in wählen. Nach § 5 Abs. 4 der Satzung der Studierendenschaft darf die*der Parlamentspräsident*in nicht gleichzeitig Mitglied des AStA sein.

Die Aufgabe der*des Parlamentspräsident*in ist es, die Sitzungen des Studierendenparlaments zu leiten und Satzungen und Ordnungen vor ihrer Veröffentlichung zu unterzeichnen. Ein genauer Aufgabenkatalog findet sich in der Geschäftsordnung des Studierendenparlaments. Die*der Parlamentspräsident*in erhält für diese umfangreiche Arbeit eine steuer- und sozialabgabenfreie Aufwandsentschädigung von 50,- € im Monat.

Ein Vorschlagsrecht gibt es nicht. Jedes StuPa-Mitglied kann andere oder sich selbst vorschlagen. Das Studierendenparlament wählt die*den Parlamentspräsident*in für gewöhnlich in offener Abstimmung. Eine geheime Wahl findet auf Wunsch statt.

Gewählt ist, wer die einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen auf sich vereinen kann.

Der Wahlleiter Winfried Hagenkötter bittet um Vorschläge.

Malte Bruns (Bau) schlägt als Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) vor.

Bilal Tasdemir (reSTart) schlägt Mehmedeen Hneineh (reSTart) vor.

Es folgen keine weiteren Vorschläge.

Auf die Frage von Wahlleiter Winfried Hagenkötter, ob eine offene Abstimmung durchgeführt werden soll, erfolgt kein Widerspruch. Es wird mit Handzeichen und in alphabetischer Reihenfolge abgestimmt.

Wer stimmt für Mehmedeen Hneineh (reSTart)?	2 Stimmen
Wer stimmt für Janne Strauß (Bau)?	8 Stimmen
Wer enthält sich der Stimme?	3 Stimmen

Der Wahlleiter Winfried Hagenkötter stellt fest, dass die Mehrheit der Stimmen auf Janne Strauß (Bau) entfallen ist und sie damit gewählt ist. Es erfolgt kein Widerspruch.

Janne Strauß (Bau) erklärt, dass sie die Wahl annimmt.

→ Der Wahlleiter Winfried Hagenkötter übergibt die Leitung der Sitzung an die neu gewählte Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau).

TOP 4

In der konstituierenden Sitzung des Studierendenparlaments muss neben einer*m Parlamentspräsident*in zwei Stellvertreter*innen gewählt werden. Nach § 5 Abs. 4 darf auch die Stellvertretung nicht gleichzeitig Mitglied des AStA sein. Die Aufgabe der Stellvertretung ist es, die Sitzungen des Studierendenparlaments zu leiten, wenn die*der Parlamentspräsident*in verhindert ist. Die Stellvertretung erhält keine Aufwandsentschädigung. Ein Vorschlagsrecht gibt es nicht.

Jedes StuPa-Mitglied kann andere oder sich selbst vorschlagen.

Das Studierendenparlament wählt die Stellvertretung für gewöhnlich in offener Abstimmung. Eine geheime Wahl findet auf Wunsch statt. Häufig wird ein Wahlverfahren genutzt, dass die*der Erstplatzierte 1. Stellvertreter*in wird und die*der Zweitplatzierte 2. Stellvertreter*in wird.

Die Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) bittet um Vorschläge für die zwei stellvertretenden Parlamentspräsident*innen.

Mehyedeem Hneineh (reSTart) schlägt Bilal Tasdemir (reSTart) vor.
Bilal Tasdemir (reSTart) schlägt Mehjedeem Hneineh (reSTart) vor.
Es folgen keine weiteren Vorschläge.

Auf die Frage von Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau), ob eine offene Abstimmung durchgeführt werden soll, erfolgt kein Widerspruch. Es wird mit Handzeichen und in alphabetischer Reihenfolge abgestimmt.

**Auf Mehjedeem Hneineh (reSTart) entfallen 7 Stimmen.
Auf Bilal Tasdemir (reSTart) entfallen 3 Stimmen.
Es gibt 3 Stimmenenthaltungen.**

Der Parlamentspräsident Mehjedeem Hneineh (reSTart) stellt fest, dass Mehjedeem Hneineh (reSTart) zum 1. stellvertretenden Parlamentspräsidenten und Bilal Tasdemir (reSTart) zum 2. Stellvertretenden Parlamentspräsidenten gewählt wurde. Es erfolgt kein Widerspruch.

Beide erklären, dass sie die Wahl annehmen.

18:45 Uhr: Moritz Pieper (Bau) erscheint wie angekündigt verspätet zur Sitzung. Damit sind 14 Parlamentsmitglieder anwesend.

TOP 5

In der konstituierenden Sitzung des Studierendenparlaments muss der Haushaltsausschuss (HHA) gewählt werden, da die Prüfung des Rechnungsergebnisses des Jahres 2022 im Januar/Februar 2023 (Prüfung muss spätestens am 09.02.2023 erfolgen) ansteht. Der HHA besteht aus mindestens drei Mitgliedern, die nicht Mitglied des AStA sein dürfen. Die Aufgaben des HHA ergeben sich aus der Satzung und Finanzordnung. Der HHA gibt Stellungnahmen zu den Haushaltsplänen, zum Rechnungsergebnis und zu allen weiteren finanzwirksamen Entscheidungen des AStA ab. Er hat ein vollumfängliches Auskunftsrecht gegenüber dem AStA und hat die Befugnis alle Akten und Dokumente der Studierendenschaft einzusehen und Stellungnahmen/Bewertungen abzugeben.

Bei der ersten Sitzung des HHA wählt dieser aus seiner Mitte einen Vorsitz.

Für die drei Sitze im HHA gibt es ein Vorschlagsrecht der Listen. Es richtet sich nach dem Stärkeverhältnis der Listen im Studierendenparlament und kann dem entsprechend am Wahlergebnis abgelesen werden.

Die Wahl erfolgt mit einfacher Mehrheit.

Das Vorschlagsrecht nach D'Hondt ist:

2 Sitze Bau

1 Sitz CS

Seitens der Liste Bau werden Lukas Mosenthin (Bau) und Malte Bruns (Bau) vorgeschlagen.
Die Liste CS schlägt Esther Ottens (CS) vor.

Die Frage nach einer Abstimmung en bloc bleibt unwidersprochen.

Wer ist dafür, dass Lukas Mosenthin (Bau), Malte Bruns (Bau) und Esther Ottens (CS) in den Haushaltsausschuss gewählt werden?

14 Ja Stimmen, 0 Nein Stimmen, 0 Enthaltungen

Die Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) stellt fest, dass Lukas Mosenthin (Bau), Malte Bruns (Bau) und Esther Ottens (CS) einstimmig in den Haushaltsausschuss gewählt wurden. Es erfolgt kein Widerspruch.

TOP 6

Der AStA-Vorsitzende Jan Winkelkotte (reSTart) berichtet dem Studierendenparlament zu folgenden Punkten. (siehe Anhang)

- Geplante Veranstaltungen im Dezember
- Referat Hochschul- und Sozialpolitik
- Planung und Organisation im AStA
- Umzug des AStA
- Campus Kiosk Steinfurt
- Corona-Expert*innenrat
- Hochschulpreisjury
- Kultursemesterticket

TOP 7

Das Studierendenparlament ist das oberste beschlussfassende Organ der Studierendenschaft und entscheidet in grundsätzlichen Angelegenheiten. Es beschließt Richtlinien zur Erfüllung der Aufgaben der Studierendenschaft und hat u.a. die Aufgabe, den AStA zu wählen und zu kontrollieren.

Das StuPa hat das „Budgetrecht“ und stellt den Haushaltsplan fest und kontrolliert seine Ausführung. Im Zusammenspiel mit dem AStA-Vorsitz legt es die Zuständigkeiten der Referent*innen fest und hat ein Auskunftsrecht in allen Angelegenheiten gegenüber dem AStA und seinen Referent*innen.

Die Mitglieder des Studierendenparlaments stellen Fragen an den AStA:

(Es wird kein Wortprotokoll erstellt. Die wiedergegebenen Fragen und Antworten werden nur „dem Sinn nach“ protokolliert.)

Julius Gau (CS): Woher kommt es, dass ein Kultursemesterticket nur über eine erfolgreiche Urabstimmung eingeführt werden kann?

Winfried Hagenkötter (AStA-Geschäftsführer): Das war der jeweilige Wille der damaligen Studierendenparlamente. Ein Kulturticket sollte es nur geben, wenn die Urabstimmung erfolgreich ist, damit die „schweigende Mehrheit“ nicht über Gebühr belastet wird – es muss ja schließlich jede*r zahlen, egal ob das Ticket genutzt wird oder nicht. Sehr viel Widerstand gab es aus Steinfurt, da man das Ticket dort gar nicht nutzen konnte, aber dafür trotzdem bezahlen musste. Außerdem hat auch das Präsidium der Hochschule einer Einführung ohne Urabstimmung äußerst kritisch gegenübergestanden. Wenn das Ticket eingeführt worden wäre, obwohl die Urabstimmung nicht erfolgreich war (wie an der WWU passiert), hätte es einen Einspruch der Hochschulleitung gegeben.

Julius Gau (CS): Es gab wenig Wahlwerbung durch den AStA. Warum?

Jan Winkelkotte (AStA-Vorsitzender): Der AStA hatte viele Werbe-Ideen, aber die Resonanz der StuPa-Listen war gering. Die Emails an die Studierenden kamen etwas spät, das stimmt. Wir würden gerne früher anfangen, aber das funktioniert nur mit den existierenden Listen, nicht mit denen, die sich neu gründen. Wenn wir früher anfangen, benachteiligt es neugegründete Listen und der AStA würde gegen seine Neutralitätspflicht verstoßen.

Es ergeben sich keine weiteren Fragen an den AStA.

Der AStA-Vorsitzende Jan Winkelkotte teilt dem Parlament mit, dass er für eine zweite Amtszeit, die ab Februar 2023 anstände, nicht zur Verfügung steht.

Der AStA-Finanzreferent Marc Wiegand (reSTart) teilt dem StuPa mit, dass er aufgrund der Amtszeitbegrenzung am Ende seiner Amtszeiten im Februar angekommen sein wird und nicht weiter als Finanzreferent kandidieren darf.

TOP 8

Gemäß § 2 Abs. 1 GO legt das Studierendenparlament die Sitzungstermine im Voraus für ein Semester fest. Nicht festgelegt sind folgende Dinge:

Das Studierendenparlament tagt einmal im Monat, jedoch wegen der Sommerferien nicht im Juli/August/September.

Als Sitzungstage kommen normalerweise nur Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag in Frage. Sitzungen ohne den Protokollanten und Geschäftsführer des AStA, Winfried Hagenkötter, sollen für gewöhnlich nicht stattfinden.

Als Sitzungsort kommt jeder Raum der Fachhochschule in Frage, der ausreichend Sitzgelegenheit für bis zu 25 Personen hat.

Die Sitzungen müssen in Präsenz stattfinden, solange eine entsprechende Verordnung des Landes wegen der anhaltenden Corona-Pandemie nichts anderes vorsieht.

Als weitere Sitzungstermine werden vorgeschlagen:

Mittwoch, 18.01.2023, ab 18:15 Uhr (Hauptthema: Rechnungsergebnis 2022)

Donnerstag, 23.02.2023, ab 18:15 Uhr (Hauptthema: Wahl des neuen AStA)

Donnerstag, 30.03.2023, ab 18:15 Uhr (Hauptthema: 1. Nachtragshaushalt 2023)

Ein Beschluss erfolgt mit einfacher Mehrheit.

Das Studierendenparlament debattiert kurz die zukünftigen Sitzungstage und einigt sich wie folgt:

Montag, 16.01.2022, ab 18:15 Uhr (Hauptthema: Rechnungsergebnis 2021)

Donnerstag, 23.02.2022, ab 18:15 Uhr (Hauptthema: Wahl des neuen AStA)

Donnerstag, 30.03.2022, ab 18:15 Uhr (Hauptthema: 1. Nachtragshaushalt 2022)

Wer stimmt den vorgeschlagenen Sitzungsterminen zu?

14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Die Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) stellt fest, dass das Studierendenparlament einstimmig den 16.01.2023, den 23.02.2023 und den 30.03.2023 als weitere Sitzungstermine festgelegt hat. Beginn der Sitzung ist jeweils um 18:15 Uhr. Es erfolgt kein Widerspruch.

TOP 9

Malte Bruns (Bau) fragt wegen der kommenden Einführung eines bundesweiten 49 €-Tickets, wie lange noch die Vertragslaufzeit des Semestertickets ist. Marc Wiegand (reSTart) antwortet, dass es ein Fünf-Jahres-Vertrag gibt, von dem erst ein Jahr abgelaufen ist. Es ist aber zu erwarten, dass sich wegen des 49 €-Tickets etwas ändern wird. Malte Bruns (Bau) möchte wissen, ob weitere Zusatzstrecken, wie es sie an der WWU gibt, hinzugenommen werden könnten. Jan Winkelkotte (AStA-Vorsitzender) und Marc Wiegand (reSTart) erläutern, dass das bereits Thema im AStA und StuPa gewesen ist und in den Protokollen der vergangenen Monate nachgelesen werden kann, warum es an der FH keine Zusatzstrecken gibt. Die angefragten Verkehrsunternehmen hatten kein Interesse.

Mehyedeem Hneineh (reSTart) fragt, ob der AStA etwas zu dem Thema Verbesserungsversuche von Prüfungsnoten machen wird. Jan Winkelkotte (AStA-Vorsitzender) erläutert, dass dies im AStA immer wieder mal diskutiert wird, aber das Thema über die Fachschaftsräte laufen muss, da die Hochschulleitung die Zuständigkeit dafür bei den einzelnen Fachbereichen sieht. Der AStA ist aber dabei einen Leitfaden mit einer Argumentationshilfe zu erstellen.

Die Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) schließt die Sitzung gegen 19:35 Uhr.

Für das Protokoll: Winfried Hagenkötter

Bericht über die Wahlen zum Studierendenparlament und zu den Fachschaftsräten

In der Zeit vom 22.11. bis 24.11.2022 fanden die gemeinsamen Wahlen zum Studierendenparlament und zu den Fachschaftsräten als internetbasierte Online-Wahlen statt.

Die Abstimmungen und die anschließende Auszählung/Auswertung des Online-Wahlsystems des Dienstleisters Polyas am 24.11.2022 ab 16.00 Uhr führten zu den vorliegenden amtlichen Endergebnissen. Diese Endergebnisse wurden noch am Abend des 24.11.2022 bekannt gegeben und veröffentlicht.

Während der Wahltage ergaben sich keine Zwischenfälle von Bedeutung.

Die Wahlleitung erreichten in diesem Jahr keinerlei Berichte.

Die Wahlen verliefen im Weiteren äußerst ruhig und ohne Vorkommnisse.

Die Auszählung/Auswertung wurde am Abend des 24.11.2022 mehrfach von der Wahlleitung überprüft, um Fehler auszuschließen.

Im Widerspruchszeitraum vom 24.11. bis 07.12.2022 gingen keine Widersprüche (gemäß § 19 der WO und gemäß § 19 der FSWO) gegen die Gültigkeit der Studierendenparlamentswahl und die Wahlen zu den Fachschaftsräten ein.

Die Ergebnisse der Wahlen vom 22.11. bis 24.11.2022 sind somit endgültig.



Winfried Hagenkötter
(Wahlleiter)

Amtliches Endergebnis der Studierendenparlamentswahl 22.-24.11.2022

	Σ :	Verteilung der 17 Sitze:	Nach- rück- position
Liste 2: BauING (Bau)			
Lukas Mosenthin	52	1	
Julius Ellerhorst	4		21
Helena Schering	15	6	
Marie Averbeck	7		16
Veronika Gut	23	3	
Klara Hülsmann	12		10
Marit Zillmann	7		17
Moritz Pieper	10		11
Benedikt Schaffeld	14	7	
Freya Bettermann	31	2	
Janne Strauß	14		8
Sabrina Gebing	1		23
Tom Elpers	6		18
Thea Bieg	14		9
Maja Voss	23	4	
Catharina Deventer	6		19
Clara Große Wahlert	8		14
Malte Bruns	18	5	
Lukas Korinth	9		13
Mario Braun	10		12
Thore Ruland	2		22
Kate Hagedorn	5		20
Paul-Benjamin Weber	0		--- nicht gewählt
Lukas Abelt	8		15
GESAMT:	299	Sitze: 7	
		=38,0%	

	Σ :		
Liste 2: Liste reStart (reStart)			
Marc Wiegand	22	3	
Jan Winkelkotte	18		5
Mehyedeem Hneineh	38	1	
Bilal Tasdemir	26	2	
Rayanna Oliveira de Almeida	21		4
GESAMT:	125	Sitze: 3	
		=15,9%	

	Σ :		
Liste 3: Liste Steinfurt (LiST)			
Fabian Brink	32	2	
Alexander Vollmer	44	1	
Paula Kabus	30		3
Nick Neumann	7		4
GESAMT:	113	Sitze: 2	
		=14,4%	

	Σ :		
Liste 4: Wirtschaft (WiWi)			
Hendrik Edelmann	51	1	
Hubertus Wlokka	8		2
GESAMT:	59	Sitze: 1	
		=7,5%	

	Σ :		
Liste 5: Campus Sozial Münster/ Steinfurt (CS)			
Julius Gau	102	1	
Esther Ottens	88	2	
GESAMT:	190	Sitze: 4	
		=24,2%	

Wahlbeteiligung:

	FB 01	FB 02	FB 03	FB 04	FB 05	FB 06	FB 07	FB 08	FB 09	FB 10	FB 11	FB 12	LAB	ITB	Σ :
gültige Stimmen:															786
ungültige Stimmen:															254
Gesamtteilnahme:	62	67	57	69	132	151	52	130	77	91	54	46	36	16	1.040
Anzahl der Wahlberechtigten	463	1.035	894	566	1.046	1.405	737	1.250	2.168	2.256	553	1.097	360	538	14.368
Wahlbeteiligung:	13,4%	6,5%	6,4%	12,2%	12,6%	10,7%	7,1%	10,4%	3,6%	4,0%	9,8%	4,2%	10,0%	3,0%	7,2%

Auszählung: 24.11.2022

Gegen dieses Wahlergebnis kann in Teilen, wie im Ganzen bis zum 07.12.2022 Widerspruch erhoben werden.
Gemäß § 19 Abs. 3 WO sind schriftlich begründete Widersprüche beim Wahlleiter einzureichen.

Der Wahlleiter: 

Berechnung der Sitzverteilung nach D'Hondt

StuPa-Wahlen 22.-24.11.2022

Sitzverteilung mit Höchstzahlverfahren nach D'Hondt

	Bau	reSTart	LiST	WiWi	CS	
1	299,00	125,00	113,00	59,00	190,00	786,00
2	149,50	62,50	56,50	29,50	95,00	
3	99,67	41,67	37,67	19,67	63,33	
4	74,75	31,25	28,25	14,75	47,50	
5	59,80	25,00	22,60	11,80	38,00	
6	49,83	20,83	18,83	9,83	31,67	
7	42,71	17,86	16,14	8,43	27,14	
8	37,38	15,63	14,13	7,38	23,75	
9	33,22	13,89	12,56	6,56	21,11	
10	29,90	12,50	11,30	5,90	19,00	
11	27,18	11,36	10,27	5,36	17,27	
12	24,92	10,42	9,42	4,92	15,83	
13	23,00	9,62	8,69	4,54	14,62	
14	21,36	8,93	8,07	4,21	13,57	
15	19,93	8,33	7,53	3,93	12,67	
16	18,69	7,81	7,06	3,69	11,88	
17	17,59	7,35	6,65	3,47	11,18	
	7	3	2	1	4	

Anzahl der Sitze:

Liste 1	Liste 2	Liste 3	Liste 4	Liste 5	
Bau	reSTart	LiST	WiWi	CS	
7	3	2	1	4	17

Auszählung: 24.11.2022

Der Wahlleiter:

W. Regenbitter

Wahlen der Fachschaftsräte 22.-24.11.2022**Gemeinsamer Fachschaftsrat Steinfurt****Sitze: 20**

	FB 01	FB 02	FB 03	FB 04	FB 11	Gesamt- stimmenzahl	gewählt
1 Paula Kabus	3	1	3	8	1	16	x
2 Alexander Vollmer	1	2	2	16	0	21	x
3 Katharina Meßing	0	0	1	5	1	7	x
4 Jan Vinkenvleugel	1	2	5	1	1	10	x
5 Leonie Fischer	1	2	17	2	3	25	x
6 Inga Harscher	1	0	3	13	2	19	x
7 Christopher Neitz	3	0	1	0	22	26	x
8 Jonah Pesch	0	17	0	0	0	17	x
9 Lena Schrandt	15	0	2	1	1	19	x
10 Mehyedeen Hneineh	7	1	5	2	1	16	x
11 Raphael Betz	2	17	0	0	0	19	x
12 Vanessa Balzer	1	13	4	0	0	18	x
13 Patricia Heiduk	8	1	2	1	1	13	x
14 Momo Grimm	12	2	2	0	6	22	x
15 Zhuoyang Li	1	5	0	8	1	15	x
16 Nicole Reichert	0	2	1	0	7	10	x
17 Julius Gau	0	1	7	11	3	22	x

ungültig:	6	1	2	1	4	14
Gesamt:	62	67	57	69	54	309
Wahlberechtigte	463	1035	894	566	553	3.511
Wahlbeteiligung in %	13,39	6,47	6,38	12,19	9,76	8,80

Auszählung: 24.11.2022

Der Wahlleiter:



Gegen dieses Wahlergebnis kann in Teilen, wie im Ganzen bis zum 07.12.2022 Widerspruch erhoben werden.
Gemäß § 19 Abs. 3 WO sind schriftlich begründete Widersprüche beim Wahlleiter einzureichen.

Wahlen der Fachschaftsräte 22.-24.11.2022

Fachschaftsrat Architektur

Sitze: 11

	FB 05	gewählt
1 Reyk Mathia Schoone	10	x
2 Dana Reins	11	x
3 Nina Ellrich	22	x
4 Felix Müller	28	x
5 Valentina Schulte	6	x
6 Alenka Lahme	12	x
7 Serhat Aydogan	3	x
8 Yandi Roda Alarcon	10	x
9 Erik Sitzmann	13	x
10 Finia Müller	12	x

ungültig:	5
Gesamt:	132
Wahlberechtigte	1046
Wahlbeteiligung in %	12,62

Auszählung: 24.11.2022

Der Wahlleiter:



Gegen dieses Wahlergebnis kann in Teilen, wie im Ganzen bis zum 07.12.2022 Widerspruch erhoben werden.
Gemäß § 19 Abs. 3 WO sind schriftlich begründete Widersprüche beim Wahlleiter einzureichen.

Wahlen der Fachschaftsräte 22.-24.11.2022

Fachschaftsrat Bauingenieurwesen

Sitze: 15

	FB 06	gewählt
1 Lukas Abelt	15	x
2 Paul Weber	6	x
3 Kate Hagedorn	4	x
4 Thore Ruland	11	x
5 Mario Braun	11	x
6 Tom Elpers	4	x
7 Catharina Deventer	9	x
8 Maja Voss	15	x
9 Lukas Korinth	9	x
10 Malte Bruns	16	x
11 Freya Bettermann	22	x
12 Alina von Detmering	6	x
13 Clara Große Wahlert	7	x
14 Felix Beckmann	9	x

ungültig:	7
Gesamt:	151
Wahlberechtigte	1.405
Wahlbeteiligung in %	10,75

Auszählung: 24.11.2022

Der Wahlleiter:



Gegen dieses Wahlergebnis kann in Teilen, wie im Ganzen bis zum 07.12.2022 Widerspruch erhoben werden.
Gemäß § 19 Abs. 3 WO sind schriftlich begründete Widersprüche beim Wahlleiter einzureichen.

Wahlen der Fachschaftsräte 22.-24.11.2022

Fachschaftsrat Design

Sitze: 10

	FB 07	gewählt
1 Merrill Hagemann	3	x
2 Michelle Körner	7	x
3 Miriam Klauke	2	x
4 Sarah Römer	1	x
5 Leyla Avukatoglu	10	x
6 Paula Götz	4	x
7 Jonas Altrogge	10	x
8 Leonie Probst	10	x
9 Maike Meßner	4	x

ungültig:	1
Gesamt:	52
Wahlberechtigte	737
Wahlbeteiligung in %	7,06

Auszählung: 24.11.2022

Der Wahlleiter:



Gegen dieses Wahlergebnis kann in Teilen, wie im Ganzen bis zum 07.12.2022 Widerspruch erhoben werden.
Gemäß § 19 Abs. 3 WO sind schriftlich begründete Widersprüche beim Wahlleiter einzureichen.

Wahlen der Fachschaftsräte 22.-24.11.2022
Fachschaftsrat Oecotrophologie - Facility Management
Sitze: 13

	FB 08	gewählt
1 Freya Linning	18	x
2 Fabian Berg	11	x
3 Julia Berkenbrock	7	x
4 Lara Wietzoreck	7	x
5 Selina Müller	7	x
6 Myriam Trebesius	4	x
7 Tarek Schäfer	17	x
8 Camilla Ostendorf	12	x
9 Melina Gröhn	5	x
10 A. Emily Rink	33	x
11 Amelie Weigt	8	x

ungültig:	1
Gesamt:	130
Wahlberechtigte	1.250
Wahlbeteiligung in %	10,40

Auszählung: 24.11.2022

Der Wahlleiter:



Gegen dieses Wahlergebnis kann in Teilen, wie im Ganzen bis zum 07.12.2022 Widerspruch erhoben werden.
Gemäß § 19 Abs. 3 WO sind schriftlich begründete Widersprüche beim Wahlleiter einzureichen.

Wahlen der Fachschaftsräte 22.-24.11.2022

Fachschaftsrat Wirtschaft

Sitze: 20

	FB 09	gewählt	
1 Patrick Groß	2	x	
2 Clara Handke	5	x	
3 Luca Mörtenkötter	3	x	
4 Lucas Vincent Johanningmeier	3	x	
5 Iris Niewind	6	x	
6 Carina Tillmann	7	x	
7 Hai Qiu	4	x	
8 Antonia Wahlers	0		nicht gewählt
9 Niklas Lobo	10	x	
10 Hendrik Edelmann	2	x	
11 Felix Vincent Ketteler-Eising	1	x	
12 Franka Bach	5	x	
13 Sascha Holstein	5	x	
14 Hannah Loos	1	x	
15 Anna Sophie Weidlich	4	x	
16 Chiara Saminsky	2	x	
17 Charlotte Füßl	2	x	
18 Hubertus Wlokka	1	x	
19 Simon Nüse	6	x	
20 Tara Grosche	4	x	

ungültig:	4
Gesamt:	77
Wahlberechtigte	2.168
Wahlbeteiligung in %	3,55

Auszählung: 24.11.2022

Der Wahlleiter:



Gegen dieses Wahlergebnis kann in Teilen, wie im Ganzen bis zum 07.12.2022 Widerspruch erhoben werden.
Gemäß § 19 Abs. 3 WO sind schriftlich begründete Widersprüche beim Wahlleiter einzureichen.

Wahlen der Fachschaftsräte 22.-24.11.2022

Fachschaftsrat Sozialwesen

Sitze: 20

	FB 10	gewählt
1 Natascha Nestler	7	x
2 Franke Hecht	11	x
3 Greta Weißberg	5	x
4 Lena Hintz	2	x
5 Christian Rettig	5	x
6 Tamara Racz	12	x
7 Lea Sophie Thomas	8	x
8 Mira Esmaeili	12	x
9 Tobias Schnürer	5	x
10 Alke Böschen	15	x
11 Malte Metzner	9	x

ungültig:	0
Gesamt:	91
Wahlberechtigte	2.256
Wahlbeteiligung in %	4,03

Auszählung: 24.11.2022

Der Wahlleiter:



Gegen dieses Wahlergebnis kann in Teilen, wie im Ganzen bis zum 07.12.2022 Widerspruch erhoben werden.
Gemäß § 19 Abs. 3 WO sind schriftlich begründete Widersprüche beim Wahlleiter einzureichen.

Wahlen der Fachschaftsräte 22.-24.11.2022

Fachschaftsrat Gesundheit

Sitze: 11

	FB 12	gewählt
1 Nils Boelmann	9	x
2 Lea Borgheynek	7	x
3 Melissa Budancamanak	11	x
4 Jonas Weichert	13	x
5 Lena Kutsche	5	x

ungültig:	1
Gesamt:	46
Wahlberechtigte	1097
Wahlbeteiligung in %	4,19

Auszählung: 24.11.2022

Der Wahlleiter:



Gegen dieses Wahlergebnis kann in Teilen, wie im Ganzen bis zum 07.12.2022 Widerspruch erhoben werden.
Gemäß § 19 Abs. 3 WO sind schriftlich begründete Widersprüche beim Wahlleiter einzureichen.

Wahlen der Fachschaftsräte 22.-24.11.2022
Fachschaftsrat Lehramt an Berufskollegs (LAB)
Sitze: 10

	LAB	gewählt
1 Madita Abeln	11	x
2 Felix Müther	4	x
3 Marius Lensker	4	x
4 Cathrin Louisa Nauhauser	4	x
5 Alexander Deeters	8	x
6 Carina Walter	4	x

ungültig:	1
Gesamt:	36
Wahlberechtigte	360
Wahlbeteiligung in %	10,00

Auszählung: 24.11.2022

Der Wahlleiter:



Gegen dieses Wahlergebnis kann in Teilen, wie im Ganzen bis zum 07.12.2022 Widerspruch erhoben werden.
Gemäß § 19 Abs. 3 WO sind schriftlich begründete Widersprüche beim Wahlleiter einzureichen.

Wahlen der Fachschaftsräte 22.-24.11.2022
Fachschaftsrat Institut für Technische Betriebswirtschaft (ITB)
Sitze: 10

	ITB	gewählt
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		

ungültig:	0
Gesamt:	0
Wahlberechtigte	538
Wahlbeteiligung in %	0,00

Auszählung: 24.11.2022

Der Wahlleiter:



Gegen dieses Wahlergebnis kann in Teilen, wie im Ganzen bis zum 07.12.2022 Widerspruch erhoben werden.
Gemäß § 19 Abs. 3 WO sind schriftlich begründete Widersprüche beim Wahlleiter einzureichen.

Neues aus dem AStA

STUPA-SITZUNG
VOM
08.12.2022

Geplante Veranstaltungen im Dezember:

- Vortrag zur politischen Lage im Iran, organisiert vom Ref. Politische Bildung, am 15.12.2022
- Weihnachtsmarktbesuch mit der Kulturreferentin
- Extratermin mit den Fachschaften, vom Fachschaftenref.
- Adventskalender vom Ref. für Umwelt und Nachhaltigkeit
- International Christmasdinner: Aktuell Austausch mit dem International Office
- Filmvorführung (abgesagt)
- Online-Angebot zum Thema „Weihnachten allein Zuhause“ in Planung vom Kulturreferat, idealerweise in Kooperation mit den anderen Münsteraner ASten

Referat Hochschul- und Sozialpolitik

- Die Referentin ist längerfristig Krank
- Eine Geplante Veranstaltung am 28.11. mit der Freien Arbeiter*innenunion zum Thema Klassismus wurde von Lea Thelen (Umweltref.) übernommen und hat stattgefunden
- Eine Geplante Filmvorführung im Dezember wird eventuell nicht stattfinden können, da der Filmverleiher den Film bisher nicht zur Verfügung gestellt hat

Planung und Organisation im AStA

- Bei der Evaluation der zuletzt stattgefundenen Veranstaltungen ist ein erhebliches Verbesserungspotential bei der vorherigen Bewerbung aufgefallen
- Zudem gibt es immer wieder Unklarheiten bei der Organisation und der Zuteilung von Aufgaben
- Der Vorsitz wird in Zusammenarbeit mit seinen Stellvertreter*innen und dem Geschäftsführer ein verbindliches Dokument erstellen, um diese Dinge in Zukunft klarer zu regeln

Umzug des AStA

- Das (vorherige) Parlament wurde bereits in der letzten Sitzung informiert
- Die FH stellt dem AStA ab März 2023 Räumlichkeiten am Leonardo-Campus zur Verfügung
- Der Umzug wird im Laufe der nächsten Monaten geplant

Campus-Kiosk Steinfurt

- Lernkultur 4.0 hat um das Einreichen von mehreren schriftlichen Angeboten für die beantragten Artikel gebeten

Corona-Expert*innenrat

- Nächster Termin am 11. Januar
- Teilnahme durch den AStA wird in der kommenden AStA-Sitzung besprochen

Hochschulpreisjury

- Terminfindung ist Abgeschlossen
- Jurysitzung ist am 28.03.2023
- Ausweichtermin 04.04.2023
- Der AStA-Vorsitz (oder Vertreter*in) beteiligt sich an der Jurysitzung und der Abstimmung

Kultursementerticket

- Es gibt bereits ein solches Ticket an der WWU
- Für die Einführung an der FH wäre eine Urabstimmung der Studierendenschaft notwendig
- Idealerweise in Verbindung mit den Hochschulwahlen im November 2023
- Anderenfalls entstehen erhebliche Mehrkosten (ca. 20.000€)
- Der AStA bemüht sich aktuell um Informationen zu den Konditionen des bestehenden Tickets an der WWU

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit!